



Indo Vacations®

(Spezialisten für Indienreisen)

Rajasthan Reise zum Kennenlernen:

TAG	TERMINE	REISEROUTE
Tag 01		Ankunft in Delhi <u>Ankunft in Delhi</u> . Sie werden von unserem Vertreter erwartet und zu Ihrem Hotel gebracht.
Tag 02		Delhi – Sikandra - Agra (ca. 210 km / 3-4 Stunden) Fahrt nach <u>Agra</u> . besichtigen wir das bekannte Grabmal von Mogulkaiser Akbar " Sikandra ", das 10km vor Agra liegt. Vier rote Sandsteintore führen zu dem Haupt Grabkomplex . Interessant sind hier die Architektur von verschiedenen Religionen. (Akbar galt als der toleranteste Mogulkaiser gegenüber anderen Religionen) Das Grabmal ist als eine weitere Entwicklung zu dem Grab vom seinem Vater Humayun zu sehen. Diese indisch – islamische Architektur fand ihre Krönung mit dem Bau des Taj Mahal. Ankunft in Agra geben Abend.
Tag 03		Agra Morgen früh steht der Besuch des schönsten und berühmtesten Bauwerks Indiens <u>Taj Mahal</u> auf dem Programm. Im 17. Jahrhundert ließ Mogulfürst Shah Jahan Taj Mahal als Grabmal für seine Gattin Mumtaz Mahal errichten, die bei der Geburt ihres 14. Kindes verstarb. Inmitten einer wunderschönen Gartenanlage erhebt sich dieses atemberaubende Monument der Liebe, das zu den Sieben Weltwundern gezählt wird. Wir lassen Taj Mahal mit viel Zeit auf uns wirken. Danach bietet sich die Gelegenheit, jenen Kunsthandwerkern bei der Arbeit über die Schulter zu sehen, deren Vorgänger Taj Mahal mit kunstvollen Intarsien- und Mosaikarbeiten zu einem vollkommenen Bauwerk gemacht haben. Am Vormittag besichtigen wir das Rote Fort von Agra. Die Anlage am Ufer des Flusses Yamuna beeindruckt durch seine prachtvoll ausgestatteten Audienzhallen, Moscheen und reichverzierten Privatgemächer und Frauenhäuser.
Tag 04		Agra – Fatehpur Sikri - Jaipur (ca. 260 km / 5-6 Stunden) Heute fahren wir vorbei an Weizen- und Senffeldern in Richtung Agra. Unterwegs besuchen wir die verlassene Siegesstadt <u>Fatehpur Sikri</u> , die Mogulkaiser Akbar im 16. Jahrhundert als neue Hauptstadt erbauen ließ. Die kunstvolle, aus rotem Sandstein erbaute Mogulstadt wurde wenige Jahre nach ihrer Erbauung aus bisher ungeklärten Gründen (vermutlich Wassermangel) aufgegeben, und ist bis heute unverändert erhalten. Ankunft im Hotel in <u>Jaipur</u> . Die Hauptstadt Rajasthans wird aufgrund ihrer charakteristischen Farbgebung der Häuser auch die "Rosarote Stadt" genannt. Sie ist das Handelszentrum für indisches Kunsthandwerk und Stoffdruckarbeiten.
Tag 05		Jaipur Im optimalen Licht der Morgensonne bewundern wir heute als erstes das Wahrzeichen der Stadt Jaipur, den " Palast der Winde " (Hawa Mahal). Der Fantasiebau, der es sämtlichen Ehefrauen des Maharajas erlaubte, unbeobachtet einen Blick auf das bunte Treiben in den Strassen zu werfen, erstreckt sich über fünf Stockwerke. Anschließend Ausflug zu dem 11 km nördlich gelegenen <u>Amber Palast</u> . Amber war vor Jaipur sechs Jahrhunderte lang die Hauptstadt des Rajputen-Reichs. Hier werden wir auf den Rücken von

		<p>Elefanten zu der imposanten Bergfestung hinaufgetragen. Nachmittags Besichtigung des Stadtpalasts, dessen Räumlichkeiten zum Teil noch heute vom jetzigen Maharaja Jaipurs bewohnt werden. Im angeschlossenen Museum können wir die Privatsammlungen des Maharajas bewundern. Anschließend Besuch des Observatoriums Jantar Mantar, wo wir in die Geheimnisse der frühen Astrologie eingeführt werden. Nachmittags steht ein Spaziergang durch die Bazare Jaipurs und die Besichtigung der berühmten Stoffdruckerarbeiten auf dem Programm. Am Abend besuchen wir den Laxmi Naryan Mandir, eine hinduistische Tempelanlage ganz aus weißem Marmor. Mit etwas Glück erleben wir hier eine Gebetszeremonie.</p>
Tag 06		<p><u>Jaipur - Pushkar (ca. 145 km / 3 Stunden)</u> Nach dem Frühstück Fahrt Richtung Pushkar. Am Nachmittag Besichtigung von Pushkar. Für die gläubigen Hindus ist Pushkar eine der drei heiligen Pilgerstätten. Der heiligste Tempel überhaupt soll jener von Pushkar sein, da dieser der einzige Tempel in ganz Indien ist, der Gott Brahma gewidmet ist. Pushkar hat insgesamt über 100 Tempel. Weltbekannt ist Pushkar wegen seiner Kamel -und Viehmärkte, die im Monat November bei Vollmond stattfinden und ein einzigartiges Erlebnis sind ("Pushkar-Fest" Sollte der Termin dieser Reise auf die Zeit des Pushkar-Festes fallen, wird für Pushkar eine Nacht länger eingeplant und die gesamte Reise verlängert sich entsprechend um einen Tag)</p>
Tag 07		<p><u>Pushkar - Udaipur (ca. 285 km / 5 Stunden)</u> Eine Fahrt von etwa fünf Stunden bringt uns nach Udaipur, eine Stadt, die idyllisch zwischen Seen und Hügeln gelegen ist und auch die "Romantische Stadt Rajasthans" genannt wird.</p>
Tag 08		<p><u>Udaipur</u> Am Vormittag Stadtbesichtigung in Udaipur. Ein Höhepunkt ist der Stadtpalast am Ufer des Pichola Sees. Von 4 Generationen der Maharanas (in Udaipur lebt die einzige Königsfamilie der Welt, die diesen Titel tragen darf) kontinuierlich erweitert, ist diese Anlage heute der größte Palast Indiens. Wir besichtigen das Stadtpalast-Museum und bewundern die bemalten Anlagen und eindrucksvollen Miniaturarbeiten mit Motiven der indischen Mythologie. Es gibt die Gelegenheit zum Besuch einer Malschule. Nachmittags steht eine Bootsfahrt auf dem Pichola See auf dem Programm. Der Sommerpalast aus dem Jahre 1740 wurde 1963 zum Lake Palace Hotel, dem schönsten Hotel Indiens, umgebaut. Es diente u.a. als Filmkulisse für den James-Bond-Film "Octopussy".</p>
Tag 09		<p><u>Udaipur - Ranakpur – Jodhpur (ca. 260 km / 5-6 Stunden)</u> Von Udaipur brechen wir auf in Richtung Jodhpur. Unterwegs besichtigen wir die Jain-Tempelanlage von Ranakpur. Ranakpur liegt inmitten des Aravali-Gebirges, das zu den ältesten Gebirgsketten dieser Welt zählt (ca. 150 Mio. Jahre alt). Der Haupttempel der Anlage besteht aus Marmor und hat 1444 Säulen, die mit Ornamenten und Figuren reich verziert sind. Mittagessen in einer großen Parkanlage inmitten des Ortes. Anschließend Weiterfahrt nach Jodhpur, eine Stadt, die auch die "Stadt des Sonnenaufgangs in Rajasthan" genannt wird.</p>
Tag 10		<p><u>Jodhpur – Osian - Jaisalmer (ca. 300 km / 6-7 Stunden)</u> Jodhpur ist eine Stadt, die durch ihre blau gefärbten Häuser bekannt geworden ist. Jodhpur ist die zweitgrößte Stadt Rajasthans und war im 16. Jahrhundert der wichtigste Handelsplatz an der Karawanenstraße zwischen den Häfen Gujarats und Chinas. Aus dieser Zeit stammt auch die 10 Kilometer lange Stadtmauer mit sieben mächtigen Toren, über die sich das gewaltige Mehrangarh Fort erhebt. Die Besichtigung des Forts und eine Rundfahrt durch die "Blaue Stadt" stehen am Nachmittag auf dem Programm. Anschliessend Fahrt nach Jaisalmer durch die Wüstenlandschaft via Osian, ein kleiner Ort mit sehenswerten Tempeln aus dem 6. bis 8. Jahrhundert.</p>

Tag 11		<p>Jaisalmer Diese Stadt aus dem 12. Jahrhundert ist aus gelbem Sandstein erbaut und gilt als eine der exotischsten und außergewöhnlichsten Städte in Rajasthan, wenn nicht in ganz Indien - ein Traum aus "Tausendundeiner Nacht"! Von vielen Reisenden wird die "Goldene Stadt" Jaisalmer als lebendes Museum bezeichnet. Zu Fuß spazieren wir durch die Altstadt und besichtigen die Fortanlage und einen Jain-Tempel. Anschließend fahren wir nach Khuri Village ein von Sanddünen umrahmtes Dorf etwa 40 km außerhalb Jaisalmers, wo wir nach einem Kamel-Ritt den Sonnenuntergang genießen.</p>
Tag 12		<p>Jaisalmer - Bikaner (ca. 330 km / 6-7 Stunden) Während der Fahrt nach Bikaner, mit etwas Glück sehen wir unterwegs Kamel-Karawanen, Gazellen und die seltenen Black-Buck-Antilopen. In einem der Dörfer entlang unseres Weges machen wir einen Halt, um uns einen Eindruck vom einfachen Leben der Familien auf dem Lande zu verschaffen. Ankunft in Bikaner gegen Abend.</p>
Tag 13		<p>Bikaner - Mandawa (ca. 190 km / 4 Stunden) Heute morgen nach dem Frühstück besichtigen wir direkt den gewaltigen Junagarh-Fort aus dem 16. Jahrhundert, das durch zahlreiche Bastionen und Wälle, Pavillions und Paläste mit feinen Wand- und Deckengemälden beeindruckt. Anschliessend Fahrt nach Shekhawati.</p>
Tag 14		<p>Mandawa - Delhi (ca. 270 km / 5-6 Stunden) Shekhawati ist berühmt für die kunstvollen Malereien an alten Herrenhäusern, genannt Havelis. Die Kaufleute der Gegend kamen durch Opium, Gewürze und Baumwolle zu Reichtum, den sie mit ihren prachtvollen Häusern zur Schau stellten. Am Vormittag gibt es ausgiebig Gelegenheit jene Havelis zu besichtigen. Anschließend Fahrt nach Delhi.</p>
Tag 15		<p>Alt - und Neu - Delhi Vormittags Stadtrundfahrt in Delhi. In der Hauptstadt stehen Vergangenheit und Moderne Seite an Seite. Wir fahren mit der Rikscha durch die Altstadt und die berühmten Seiden- und Silberstraßen. Entlang des Roten Forts führt uns der Weg zur Jama Masjid, der größten Freitagsmoschee Indiens. Im Laufe des Nachmittags besuchen wir das Grabmal des Mogulkaisers Humayun (gilt als Vorbild für die Architektur des berühmten Taj Mahal) und Rajgat, die Verbrennungsstätte des "Vaters der Nation" Mahatma Gandhi. Anschließend geht es zur Kutab Minar, einer 71 m hohen Siegesssäule aus dem 12. Jahrhundert. Mit einer Rundfahrt durch das Regierungs- und Diplomatenviertel und einer kurzen Pause am India Gate lassen wir den heutigen Tag abklingen.</p>
Tag 16		<p>Flug nach Wien/ Frankfurt/ Zürich Abflug von Delhi nach Wien/Frankfurt/Zürich. (Ende der Reise)</p>